

KH/hg

Bern, den 14. November 1977

## Notiz an die Politische Abteilung I

Besuch des finnischen Unterstaatssekretärs  
Aussenministerium

NR				2/a
Dat.	15.11			
VISZ				
im	EPD	15.11.77	17	
Ref. p. B. 15. 21. Fi. (4)				

Zum vorgesehenen Thema "KSZE" möchten wir folgende Marginalie anbringen.

Anlässlich der Konferenz der Blockfreien in Colombo 1976 verteilte die finnische Beobachterdelegation ein Papier an sämtliche Delegationen (das quasi-offiziellen Charakter aufwies), worin Finnland im Namen der vier europäischen neutralen KSZE-Teilnehmer eine Art aussenpolitischer Absichtserklärung betreffend globale Ausweitung der KSZE-Zusammenarbeit zwischen Neutralen und Blockfreien abgab. (Der Text wurde Ihnen seinerzeit im Original zugestellt). Das Statement bewegte sich an der Grenze dessen, was uns, als einem (in anderem Sinne als Finnland) neutralen Staat zu sagen möglich ist. Eine vorherige Absprache in Colombo mit der schweizerischen Delegation fand nicht statt; wir nehmen auch nicht an, dass eine solche Absprache vorher auf "KSZE-Kanälen" zwischen Helsinki und Bern erfolgt sei, da ja sonst die schweizerische Delegation für Colombo von Ihnen entsprechend instruiert worden wäre. Es handelt sich vielmehr um eine Art finnisches *fait accompli*, wobei der gute Name der vier europäischen Neutralen für egozentrische Zwecke einer spezifisch finnischen Aussenpolitik mehr oder weniger usurpiert wurde.

Ohne aus einer Mücke einen Elefanten machen zu wollen, schiene es uns angezeigt, dem finnischen Besucher - falls dies zwangslos geschehen kann - in Erinnerung zu rufen, dass für die Abgabe von Deklarationen im Namen der vier Neutralen im allgemeinen eine vorherige Absprache auf kompetentem Niveau üblich ist.

Politische Abteilung II

*Iselin*  
(Iselin)